

KARATE-DO THÜRINGEN



Ausgabe 1/2006

Information Thüringer Karate-Verband e.V.

TKV Tag 2006



wieder ein voller Erfolg

ANKÜNDIGUNG

Deutsche Meisterschaften Karate

Schüler/Jugend

24.-25. Juni 2006

Leichtathletikhalle Erfurt



TKV TAG 2006 in Erfurt

Am letzten Wochenende im Januar fand unser traditioneller TKV Tag in Erfurt statt. Trotz der schlechten Pressearbeit wurde mit 284 Teilnehmern ein neuer Teilnehmerrekord erreicht. Ausrichter war wie immer der USV Erfurt, der die Organisation bestens im Griff hatte. Neben den klassischen Trainingsangeboten von Klaus Bitsch, Andreas Kolley, Frank Pely, Dietmar Berger, Claudia Sattler, Bianca Bitsch, Michael Kieser, Peter Krull, Christian Grüner und Sabine Schneider wurden diesmal Workshops zu verschiedenen Themen, wie Sponsoring und Marketing von Olaf Reichelt, Drogenprävention von Vico Köhler, Sport und Ernährung von Josef Müller, Krafttraining und Karate von Thomas Berg und Wettkampfbetreuung von Falk Neumann und Klaus Bitsch angeboten. Auch diese Angebote wurden von den Teilnehmern rege genutzt. Viele Anwesende nutzten diese Veranstaltungen zu Gesprächen mit anderen Trainern über Ereignisse im letzten Jahr, Termine und Neuerungen im kommenden Jahr oder einfach weil man sich lange nicht gesehen hatte. Außerdem führten die einzelnen Referenten ihre Versammlungen durch, bei denen es natürlich auch viel zu besprechen gab. Vor dem Fototermin wurden Thomas Budich (SSK Jena) und Thomas Jung (KDK Nordhausen) für ihre Verdienste um den Thüringer Karate Verband von Präsident Frank Sattler mit der Ehrenplakette des TKV ausgezeichnet.

Am Abend fand im Chikara Club die Mitgliederversammlung mit Wahlen statt. Ehrengast an diesem Abend war der Schatzmeister des Deutschen Karate Verbandes Egbert Bogdan. Frank Sattler kandidiert nach Vorankündigung nicht mehr für das Amt des Präsidenten. In seiner Rede erinnerte er an seine Arbeit der letzten 14 Jahre und bedankte sich bei allen für die gute Zusammenarbeit. Frank wurde anschließend zum Ehrenpräsidenten des TKV gewählt. Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis. Als neuer Prüfungsreferent wurde Olaf Reichelt bestätigt. Als neuer Sportwart ist Uwe Pffor (Karate Kwai Sondershausen) im Amt. Zum neuen Präsidenten des Thüringer Karate Verbandes wurde Falk Neumann gewählt. Alle anderen Referenten wurden wiedergewählt und in ihren Ämtern bestätigt. Zum Abschluss dieser Veranstaltung wurden Alexander Suck und Dietmar Berger von Egbert Bogdan mit der Silbernen Ehrennadel des Deutschen Karate Verbandes ausgezeichnet. Die Verdienste von Frank Sattler im TKV und DKV wurden mit der Ehrennadel in Gold gewürdigt.

Mit der Diskothek von Ulli Malzahn im Chikara Club ging der ereignisreiche und gelungene Tag des Thüringer Karate Verbandes zu Ende.

+++ Kurzinformationen +++

Franziska Krieg vom USV Erfurt gewinnt bei der DM Junioren in Neumünster 2005 die erste Goldmedaille im Kata Einzel für den Thüringer Karate Verband.

Silber und Bronze erkämpfen Kerstin Merkert, Fabian Kunze, Roberto Michalek, Andre Beck, Andreas Pfestroff und Alexander Schmidt.

Das Kata Damenteam mit Franziska Krieg, Kerstin Merkert und Malin Herbertz wurden Deutsche Meister und das neu formierte Herrenteam mit Carsten und Steve Neumann, Matweij Lurje und Martin Kirchner holten die Bronzemedaille.

Thomas Budich mehrfacher Deutscher Meister im Kumite vom SSK Jena gab nach der Landesmeisterschaft in Eisenberg seinen Rücktritt vom aktiven Wettkampfsport bekannt.

Auch **Olaf Reichelt** beendete nach den Landesmeisterschaften in Eisenberg seine aktive Laufbahn als Kampfrichter.



Achtung!!!

Landesmeisterschaft Schüler und Jugend am 4. März in Bad Tennstedt.

Ausschreibungen in der Geschäftsstelle oder Sportwart. Meldeschluss beachten!

Deutsche Meisterschaft Schüler und Jugend am 24. und 25. Juni in Erfurt!

Bitte alle Berichte, Termine, Informationen aus den Vereinen und der Referenten für die nächste Ausgabe bis 31. März an Falk Neumann!

Liebe Mitglieder des Thüringer Karate Verbandes

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen noch einmal für das Vertrauen zur Wahl zum Präsidenten des TKV bedanken. Der neue Vorstand wird sich auch weiterhin bemühen die richtigen Entscheidungen im Interesse des TKV und DKV zu treffen. Wichtigste Aufgabe in diesem Jahr wird sein, die eingeschlafene Medienarbeit wieder in Schwung zu bringen. Mit der DM Schüler und Jugend in Erfurt haben wir dafür beste Gelegenheit und Möglichkeiten.

Frank Sattler möchte ich für die geleistete Arbeit als Präsident des TKV herzlich danken und wünsche ihm für seine weiteren Aufgaben im DKV viel Erfolg. Ich wünsche allen ein gutes und erfolgreiches Sportjahr 2006.
Falk Neumann
Präsident des TKV



Karate-Kwai Sondershausen

Am 22. Oktober 2005 fand in Sondershausen die Deutsche Meisterschaft der Länder statt. Eine große Herausforderung für den kleinen Verein Karate Kwai Sondershausen. Doch der bestand diese Prüfung mit Bravour. Das Organisationsteam um Vereinsvorsitzenden Uwe Pffor und Sportwart Falk Neumann hatten alles gut vorbereitet und sorgten für optimale Bedingungen für Wettkämpfer und Offizielle des Deutschen Karate Verbandes. Der Bürgermeister der Stadt Sondershausen eröffnete die Wettkämpfe und konnte sich wie viele Sponsoren, Ehrengäste und Zuschauer von der Leistungsstärke der Thüringer Kata und Kumite Teams und der Attraktivität des Karatesports überzeugen. Das Kata Team der Damen mit Sabine Schneider, Kerstin Merkert und Franziska Krieg erkämpften die Goldmedaille. Silber gewann das Kata Team der Herren mit Sebastian Reinhardt und den Lokalmatadoren Carsten und Steve Neumann, sowie das Kumite Team der Herren mit Thomas Budich, David Ruppert, Fabian Kunze, Nico Wojna, Andre Beck und Steven Wiener. Großen Anteil an den Erfolgen hatten auch die Zuschauer. Die Fans vom Kyffhäuser Karate Dojo Bad Frankenhausen und des Karate Kwai Sondershausen sorgten für tolle Stimmung in der Dreifelderhalle am Rosengarten. Sportdirektor Peter Betz würdigte noch einmal die Organisation und Ablauf der Veranstaltung als vollen Erfolg und Werbung für den Karatesport in der Kyffhäuserregion und Thüringen. Er ist sich auch sicher, daß im nächsten Jahr die Landeshauptstadt Erfurt ein würdiger Gastgeber für die Deutschen Meisterschaften Schüler und Jugend ist.

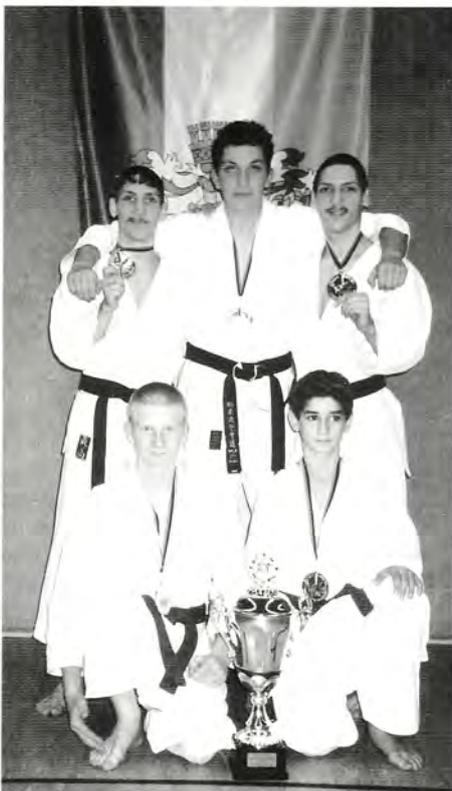
Neben der Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft der Länder war unser 15 jähriges Vereinsjubiläum der Saisonhöhepunkt in diesem Jahr. Viele Gründungsmitglieder waren aus diesem Anlass aus nah und fern ange-reist, um über Vergangenes und Zukünftiges

World-Games 2005



zu plaudern. Stolz ist der Verein auf seine erfolgreichen Sportler. Die bundesweiten Erfolge von Julia Klinger, sowie Carsten und Steve Neumann machten den Karatesport in Sondershausen und dem Kyffhäuserkreis populär. Um Nachwuchs braucht uns auch nicht bange sein. Unsere Jüngsten im Kinderbereich, Maximilian Ehrhardt, Anh Tuan Truong und Cedric Klaus stehen als amtierende Landesmeister schon in den Startlöchern. Großen Anteil daran hat neben Trainer Falk Neumann auch Landestrainer Andreas Kolleck, der einmal pro Woche von Erfurt nach Sondershausen kommt und sein Wissen und Können im Breiten- und Wettkampfsport vermittelt. Alle 51 Vereinsmitglieder zwischen 5 und 55 nutzen diesen „Service“ rege um sich körperlich fit zu halten und sich weiter zu entwickeln.

www.sondershausen-karate.de
Uwe Pffor, Vereinsvorsitzender



Das Thüringer Herren Kata Team



Danke für das Jahr 2005

Liebe Mitglieder des Thüringer Karate Verbandes

Über viele Jahre ist nun der TKV ein Karateverband, der die sportliche und politische Linie des Deutschen Karate Verbandes mitbestimmt. Unsere Erfolge sind ein Ergebnis der guten strukturellen Gliederung und dem unermüdlichen Einsatz seiner Vereine mit seinen Mitglieder. Auch im Jahr 2005 haben wir bewiesen, dass der TKV gut geführte Vereine, sehr gute Sportler, vielseitige Angebote im Breitsport und Funktionäre besitzt. Allen möchte ich an dieser Stelle danken für ihre Einsatzbereitschaft, Hilfe, Unterstützung und Mitarbeit. Das Jahr 2005 ist eigentlich ein Jahr gewesen, wo man sagen könnte, es war ein Jahr wie schon die letzten Jahre. Im wesentliche stimmt das auch. Nur muss man Erfolg und Beständigkeit sich immer wieder neu erarbeiten und bestätigen. Die sportlichen Erfolge unserer Karatesportler auf nationaler und internationaler Ebene sind wohl kaum besser zu machen. Mit insgesamt ca. 3100 Mitgliedern im TKV sind diese Ergebnisse einer der größten Erfolge. Danke an alle aktiven Leistungsträger und deren Trainer. Dank auch den Landestrainern Bianka Bitsch, Andreas Kolleck und Klaus Bitsch, sowie an alle Heimtrainer der Sportler. Nie sollte man vergessen die Grundlagen für solche Erfolge bildet immer der Breitensport und die vielen Mitglieder des TKV

Stellvertretend möchte ich nennen Sabine Schneider, Kerstin Merkert, Franziska Krieg (erste Deutsche Meisterin im Kata Einzel 2005 für den TKV), Christian Grüner, Andre Beck, Andreas Pfestroff, Fabian Kunze und Noa Bitsch. Unser Bundeskaderanteil ist sehr hoch und verpflichtet natürlich für die Zukunft.

Es gab und viele Veränderungen im DKV und TKV und es wird in den nächsten Jahren noch mehr an Änderungen und Neuerungen geben. Die Vereinsvorsitzenden wurden über die Geschäftsstelle des TKV informiert und werden zur Mitgliederversammlung im Januar 2006 weitere Informationen erhalten.

An diesem Jahresende schaue ich stolz auf das gemeinsame Erreichte zurück und hoffe der TKV auch im 2006 weiterhin so große Erfolge feiern kann.

Leider werde ich aus persönlichen Gründen nicht mehr als Präsident des TKV

zur Verfügung stehen. Ich wünsche dem neuen Vorstand viel Erfolgt und immer die richtigen Entscheidungen im Interesse des TKV und DKV.

Frank Sattler
Präsident des TKV



Thüringer Karateka räumen bei Kobudo-DM ab

Nicht zu stoppen waren die Starter des Thüringer Karate Verbandes e.V. aus den Dōjō Karate-Do-Kwai Nordhausen e.V. und Seishinkai Jena e.V. bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften des Kobudo-Kwai Deutschland e.V. im Kobudo (Waffen-Karate) am 15. Oktober im nordfränkischen Hammelburg. Man könnte schon fast sagen, die Thüringer Karateka sorgten bei dieser Meisterschaft für einen „Kulturschock“. Denn obwohl sie als erste ostdeutsche Mannschaft auch das erste Mal bei einer Deutschen Meisterschaft im Kobudo teilnahmen, errangen sie auf Anhieb 20 % aller möglichen Titel! Einen Deutschen Meister und vier Vizemeistertitel konnten die Karateka mit nach Hause bringen. Ein sensationeller Erfolg. Dabei ist eigentlich der Kata-Wettkampf (Formen) die Domäne der Thüringer, doch besonders auch ihr Auftreten im Kumite (Freikampf) sorgte für bleibende Eindrücke. Der Bundestrainer sprach dem Thüringer Landestrainer Frank Pelný einen großes Lob für die gezeigten Leistungen aus und stellte dazu sachlich fest: „Die Thüringer waren einfach technisch eindeutig überlegen!“. Im Ergebnis der Meisterschaften wird der Bundesjugendtrainer die Nordhäuser Falko Große, Klaus Müller-Steidner und Hagen Walter in den Bundesjugendkader berufen. Die Ergebnisse der Thüringer Karatesportler im Einzelnen:

- Stefanie Grzeja Deutscher Meister Senioren
 einteilige Waffen
 (Europameisterin Teshinkan-Kobudo 2005
 in Klatovy / CZ)
- Frank Pelný Deutscher Vizemeister Senioren
 einteilige Waffen
 (19. bei der Weltmeisterschaft 2003 auf
 Okinawa)
- Falko Große Deutscher Vizemeister Junioren
 einteilige Waffen
- Hagen Walter Deutscher Vizemeister Junioren
 zweiteilige Waffen
- KATA-Team (Jena) Deutscher Vizemeister
- Klaus Müller-Steidner 3. Platz Junioren
 einteilige Waffen
- Matthias Junkherr 3. Platz Senioren
 Kumite (Europameister Teshinkan-Kobudo
 2005 in Klatovy / CZ)
- Hagen Walter 4. Platz Junioren
 einteilige Waffen

Ein Dank an dieser Stelle allen Teilnehmern, die durch ihren Einsatz diesen Erfolg erst möglich werden ließen.

Ryūkyū Kobudō ist eine anerkannte Gruppierung innerhalb des Thüringer Karate Verbandes e.V. Interessenten können sich informieren unter (03631) 60 47 36 oder www.teshinkan.de



Das Team des TKV bei der Deutschen Meisterschaft

Thüringer Erfolge in den Vereinigten Staaten

Karate- Nationalteam beim Shotokan Worldcup in Chicago/ Illinois

Am 01.-02.10.2005 fand mit dem WSKA-Cup der höchstrangige Wettkampf im Shotokan Karate statt. Dieses Turnier, welches nur alle zwei Jahre stattfindet, ist für viele Karateka dieser Stilrichtung der wichtigste Wettkampf überhaupt. Und so versammelten sich in Schaumburg, einem Außenbezirk Chicagos, Top- Athleten aus 21 Nationen um die Besten unter sich auszumachen. Der Deutsche Karateverband schickte, angeführt von Delegationschef und Shotokan- Stilrichtungsreferent Gunar Weichert, ebenfalls einige vielversprechende Medaillienaspiranten nach Übersee.



Dabei stellte mit Kerstin Merkert, Sabine Schneider und Franziska Krieg, vom USV- Erfurt, sowie die David Ruppert und Christian Grüner von Seishinkai Jena der Thüringer Karate- Verband die meisten Athleten des Deutschen Teams. Komplettiert wurde die Auswahl durch Wasja Baumann aus Bremerhafen, Nika- Wolk Tsurtsunia aus Gummersbach, Sabrina Haas aus Frankfurt und den beiden Ludwigsburgern Silvano Wagner und Frank Reuter. Bei den Offiziellen wurde der DKV durch den Mattenchef Klaus Sterba und Bundeskampfrichter Jan Geppert würdig repräsentiert.

Da die deutsche Auswahl schon einige Tage vor dem Wettkampfbeginn in die Staaten reiste, konnten alle Beteiligten schnell die Folgen des langen Fluges und der Zeitumstellung überwinden. Zudem ergab sich dadurch auch die Gelegenheit die Sehenswürdigkeiten der westamerikanischen Metropole zu entdecken sowie Land und Leute besser kennen zu lernen. Vielerorts ließ sich feststellen, dass in Amerika zwar alles viel größer aber nicht unbedingt besser ist. Auch war für viele das ungesunde Essen der Amerikaner mehr als gewöhnungsbedürftig.

Am Samstag ging es dann früh am Morgen in der Mehrzweckhalle des renommierten Harper- Colleges mit den Wettkämpfen los. Bei den Kata- Wettbewerben unterschied sich die Austragung Wettbewerbe erheblich von dem praktizierten Modus des DKV. In den zwei Vorrunden





den bekamen die Starter jeweils eine Kata vorgeschrieben, die dann jeweils von den zwei Kontrahenten gleichzeitig vorgetragen wurde. Im Durchgang der letzten acht bzw. vier präsentierten die Athleten dann ihre Katas hintereinander und wurden nach dem Punktesystem bewertet. Alle vier deutschen Kata- Athletinnen zeigten sich in sehr guter Verfassung, besonders aber die zwei Erfurterinnen Franziska Krieg und Sabine Schneider. Beide konnten sich jeweils für das Finale Einzel Damen Junioren bzw. Senioren qualifizieren. Kerstin Merkert, ebenfalls vom USV Erfurt, musste sich in der dritten Runde nur ganz knapp einer Italienerin geschlagen geben, die für den Einzug ins Finale gerade einmal zwei Zehntelpunkte mehr erreichte. Im Kampf um die ersten vier Plätze erkämpfte Franziska einen hervorragende Bronzeplatzierung und Sabine einen unglücklichen vierten Platz. Weitere oder auch bessere Platzierungen für die Deutschen Damen scheiterten leider an dem Urteil der Kampfrichter. Die Kata Mannschaft vom USV- Erfurt erreichte trotz einer überzeugenden und sehr synchronen Kata nicht die Runde der letzten Vier. Auch hier war die Punktvergabe der Referees ein wenig zweifelhaft.



Wie im Kata- Bereich unterschied sich auch der Austragungsmodus der Kumite- Wettbewerbe des WSKA- Cups mit dem bekannten Regelwerk. Besonders schwierig für alle Athleten war vor allem, dass ohne Faustschützer, sondern nur mit dünnen Neoprenhandschuhen gekämpft wurde, die die Schlagwirkung so gut wie gar nicht abpölserten. So war es dann auch nicht verwunderlich, dass der ein oder andere sich mit Blessuren im Gesicht sowie kräftigen Kopfschmerzen abfinden musste. Wie bei allen ESKA und WSKA- Wettkämpfen wurden die Begegnungen nach dem klassischen Ippon- System ausgetragen, ein erfolgreicher Fußtritt konnte also den Kampf entscheiden. Ganz besonders gut kamen mit diesem System Nika-Wolk Tsurtsunia und Christian Grüner zurecht. Der junge Gummersbacher Tsurtsunia erkämpfte die Goldmedaille in der Kategorie Kumite Junioren nach Siegen über zwei Österreicher, einem Schweizer Kontrahenten und einem US-Amerikaner auf überzeugende Weise.. Der Thüringer Grüner, mit 65 Kilogramm eher ein Leichtgewicht im Kumite der Senioren, erreichte nach Siegen über einen Italiener, Österreicher, Belgier und einen Briten ebenfalls das Finale der letzten Vier. Dort besiegte er den amtierenden Schwergewichtseuropameister Fehmi Mahalla aus der Schweiz mit 2:0 und musste sich dann nur dem Südafrikaner Dorfman mit 0:4 geschlagen geben. So konnte sich Christian über die Silbermedaille beim WSKA-Cup freuen. Der Gothaer David Ruppert, sowie die anderen deutschen Starter, mussten sich leider in den Vorrunden der internationalen Konkurrenz geschlagen geben. In den Mannschaftswettbewerben zeigten dann die Deutschen Herren noch einmal große Moral und erkämpften einen hervorragenden dritten Platz. In der Vorrunde wurde Irland mit 4:0, sowie England mit 3:1 geschlagen. Die beiden Thüringer Mannschaftsmitglieder waren mit ihren Siegen dabei eine wichtige Stütze für das Team. Im Halbfinale gegen die Lokalmatadoren aus den Vereinigten Staaten scheiterte die Deutsche Mannschaft dann nur mit einem Punkt Unterschied mit 2:2 am Einzug in die Endrunde. Schade.



Ein bleibender Eindruck für alle Beteiligten war wohl die perfekte Organisation und beeindruckende Stimmung dieser WSKA- Meisterschaft. Während der beiden Wettkampftage waren die Ränge mit mehreren tausend US- amerikanischen Anhängern besetzt, die ihre Kämpfer begeistert anfeuert. Die Karate- Fans bejubelten ihre Kämpfer mit „USA! USA!“-Rufen, so dass jeder Einzelne über sich hinauswuchs. Es scheint als kann Karate auch das Interesse bei einem breiten Publikum wecken. Solche Anfeuerungen sind in Deutschland meist nur von den Thüringer Schlachtenbummlern bekannt. Aus Deutscher Sicht war besonders der Zusammenhalt der Mannschaft vor, während und nach den Wettkämpfen hervorzuheben. Die weite Reise nach Chicago hat sich also nicht nur sportlich mehr als gelohnt. Die Sportler des DKV haben nicht nur einen sehr guten Eindruck hinterlassen sondern auch viele neue internationale Freunde gewonnen.



Erfolg bei den British Open in London. Vier Thüringer kehren mit fünf Medaillen heim

Auch dieses Jahr reiste wieder eine kleine Thüringer Auswahl zu den internationalen Britischen Meisterschaften am 3. und 4. September 2005 nach London. Über fünfzehn Nationen, darunter auch Athleten aus Australien, Georgien und Botswana gingen im Christal Palace Sports Centre an den Start.

Erstmals wurden die Kata- und Kumitedisziplinen der Altersklassen Jugend, Junioren und Senioren an einem Wochenende ausgetragen. Diese Neuerung kam vor allen Andreas Pfestroff (Bushido Waltershausen) und Fabian Kunze (Nippon Gotha) sehr zu Gute, da beide für die Junioren Weltmeisterschaften im November auf Zypern von ihrem Bundestrainer nominiert wurden. So konnten sie mit jeweils vier Starts auf internationalem Parkett wertvolle Kampferfahrung sammeln. Komplettiert wurde die Thüringer Fraktion von Christian Grüner und David Ruppert (beide Seishinkai Jena), die nun schon das



siebte Mal an dem Turnier an der Themse teilnahmen.

Und diese Routine sollte sich dann auch auszahlen. Christian konnte sich nach seiner Bronzemedaille im letzten Jahr im Limit bis 65 Kilogramm dieses Jahr bei der Siegerehrung ganz oben aufs Treppchen stellen. Auf dem Weg dorthin besiegte er Jones/ England mit 6:1, Gurbus/ Frankreich mit 4:1 und im Finale den Schweden Bolbolpoor mit 6:0. Leider sollte das die einzige Thüringer Medaille in den Gewichtsklassen bleiben. So mussten sich Andreas Pfeistroff (Kumite Senioren-70kg und Junioren- 75kg) und David Ruppert (Kumite Senioren- 75kg) leider schon in den ersten Runden ihren internationalen Kontrahenten geschlagen geben. Auch Fabian Kunze fand nicht den richtigen Einstieg in den ersten Wettkampf nach den Sommerferien. Er unterlag im Leichtgewicht zweimal knapp gegen Robert Scott aus England.



Den krönenden Abschluss des zweiten Wettkampftages brachte aus Thüringer Sicht dann die Allkategorie Kumite der Herren. In der Königsdisziplin mobilisierten David, Andreas, Fabian und Christian noch einmal die letzten Kräfte und sorgten für ein Novum bei den British Open. Nach spannenden Kämpfen standen so am Ende drei Thüringer auf dem Podium. Christian gewann auf dem Weg ins Finale seine Vorrunden- Begegnungen gegen den Australier Minster, gegen Rico Thierbach aus Meißen und gegen seinem Teamkamerad Fabian Kunze. David setzte sich auf seiner Kampffläche gegen Koivumaa/ Schweden, Haynes/ England und Cosentino/ Australien durch. Fabian, der sich von Kampf zu Kampf steigerte, sicherte sich dann im deutsch- deutschen Duell gegen den Sachsen Thierbach den dritten Platz klar mit 7:0. Das letzte Begegnung des Tages, ein thüringischer Derby, wurde dann doch eine knappere Angelegenheit. Der Jenenser Grüner setzte sich dann am Ende knapp mit 1:0 gegen Ruppert durch und wurde mit zwei ersten Plätzen und einem dritten Rang erfolgreichster Teilnehmer des Turniers.

Mit vielen neuen Eindrücken und gesammelter internationaler Erfahrung machten sich die vier Thüringer Kämpfer dann wieder auf den Weg nach Hause. Mit der Gewissheit zuversichtlich den kommenden internationalen Aufgaben entgegen schauen zu können.

Der Budo Club Jena e.V.

Im Juli 1998 wurde der Budo Club Jena e.V. von einigen Kampfsportbegeisterten ins Leben gerufen. Nach zweijährigem Training in den Turnhallen Jenas, erfüllte sich ein lang gehegter Wunsch. Am 1. Juli 2000 war es endlich soweit, ein eigenes Dojo (Trainingsraum) in Jena Ost wurde eröffnet. Dieser eigene Trainingsraum bedeutete die Grundsteinlegung für ein vielfältiges Angebot in Sachen Kampfsport und Fitness. So besteht seither täglich die Möglichkeit, sich in Karate, Ninjutsu, Kickboxen, Ju-Jitsu und Te-BO zu üben. Das Training wird von geschulten Lizenztrainern geleitet und ermöglicht so eine professionelle Ausübung der Kampfkünste. Auf Wunsch findet auch ein individuelles Einzeltraining statt. Neben Fitness- und Lauftraining bietet der Verein außerdem Selbstverteidigungsprojekte an, die beispielsweise von Schulen genutzt werden. Die Jugendarbeit wird im Budo Club Jena e.V. besonders groß geschrieben. Jährlich finden mehrere „Kidscamps“ statt. So wird beispielsweise seit drei Jahren im Sommer mindestens ein Survival Camp organisiert. Bei diesen Trainingslagern am Porstendorfer See steht nicht nur das Training verschiedenster Kampfkünste im Mittelpunkt. Es finden auch Geländespiele statt, es wird im See gebadet und später gemütlich am Lagerfeuer zusammengesessen. Diese Jahr gab es auch eine weitere Auflage des Merry-x-mas-Camps. Neben dem Training und den Vereinsmeisterschaften stand das Schmücken des Weihnachtsbaums im Dojo auf dem Plan.

Wer also Lust bekommen hat, uns einmal näher kennenzulernen, kommt einfach zum kostenlosen Schnuppertraining im Dojo in den Fuchslöchern (Fuchslöcherstr. 1-3) vorbei. Weiterhin besteht auch die Möglichkeit Dienstag und Donnerstag in Dorndorf-Stuednitz zu trainieren. Schauen sie doch einfach mal auf www.kampfsportschule-jena.de oder auf www.dorndorfgoeskarate.de nach. Bei weiteren Fragen können sie uns auch unter (03 64 1) 22 94 55 persönlich kontaktieren.



Doch in den Mannschaftswettbewerben bewiesen die vier Thüringer Weltenbummler, verstärkt durch Ralf Ziezio aus Sachsen sehr gute Moral. So konnte in der Vorrunde die Auswahl Schwedens überraschend klar mit 3:1 geschlagen werden. Im Halbfinale unterlag die thüringisch- sächsische Kampfgemeinschaft unglücklich 2:3 gegen Meadowbank/ Schottland. Den dritten Platz ließ sich das deutsche Team dann gegen Western Regions/ England nicht mehr nehmen. Trotz aller Unternehmungen des Kampfritergespanns siegte Team Seishinkai Germany dann doch vorzeitig mit 3:1.





Europameistertitel für Thüringer Kobudoka!!!

Erstmals in Europa wurde beim Sommerlager 2005 des Kobudo-Kwai Deutschland e.V. in Klatovy (CZ) ein Turnier in Ryūkyū Kobudō Tesshinkan Kata veranstaltet. Da Teilnehmer aus Großbritannien, der Tschechischen Republik, Rußland und Deutschland starteten, war es quasi die erste Europameisterschaft in dieser Disziplin. Die Anwesenheit von Stiloberhaupt Tamayose Hidemi (9. Dan), der den Wettkampf aufmerksam verfolgte und sich Notizen machte, verlieh diesem Turnier eine besondere Note. Die Vergleiche erfolgten im K.O.-System ohne Hoffnungsrunde, getrennt in die Kategorien weiblich und männlich. Dabei bestritten immer zwei Starter gleichzeitig eine Wettkampfrunde. Zuerst demonstrierte der erste Starter seine Kata, danach der zweite, dann erfolgte direkt die Wertung und einer schied aus.

Alle Teilnehmer zeigten viel Engagement und gute Leistungen. Doch bereits während des Wettkampfes zeichnete sich ab, dass die Starter aus dem deutschen Bundesland Thüringen die klaren Favoriten waren. Trainiert vom Honbu-Kai Trainer für Tesshinkan in Europa des Kobudo-Kwai Deutschland e.V., Frank Pelly, kämpften sie sich Runde um Runde nach vorn. Schließlich der Knaller - sowohl in der Kategorie männlich als auch weiblich konnten die Schüler von Frank Pelly die ersten Plätze erringen! Matthias Junkherr setzte sich gegen alle Konkurrenten durch konnte so den ersten Titel eines Europameisters im Tesshinkan Kobudō erringen. Verdient, denn



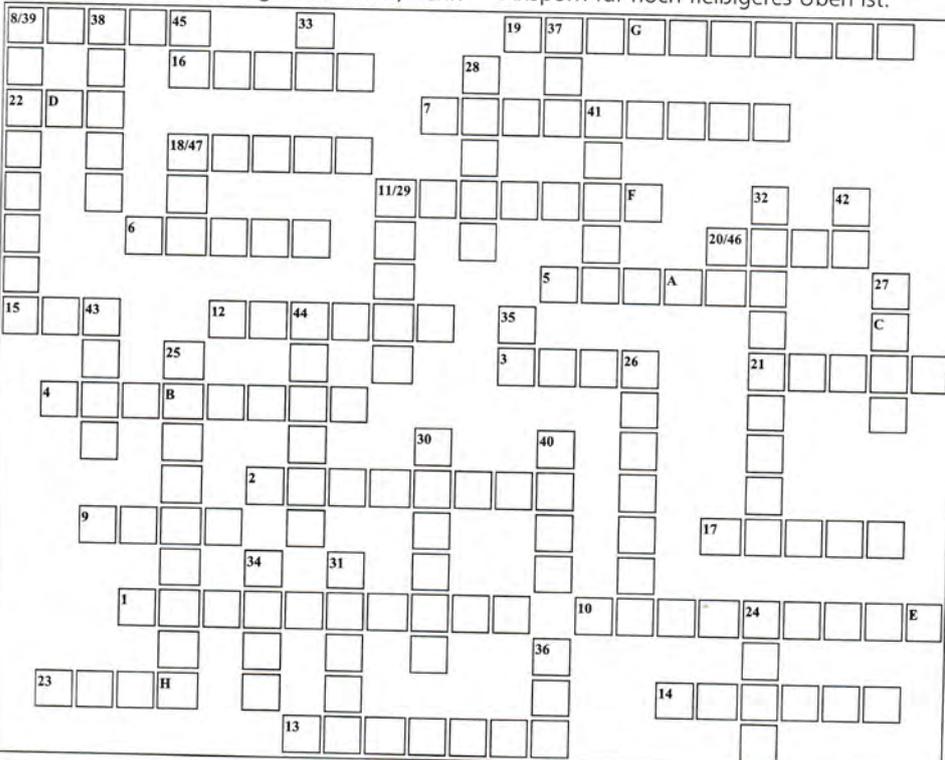
die letzten Wochen hatte er täglich im Privattraining beim Cheftrainer des Nordhäuser Karatevereins, Frank Pelly, kräftig schwitzen müssen. Da Frank Pelly gleichzeitig persönlicher Schüler von Stiloberhaupt Tamayose und Technischer Leiter für Europa ist, hatte Matthias natürlich die besten Voraussetzungen. Doch auch auf den folgenden Rängen bewiesen die Nordhäuser ihre Führungsrolle. Hagen Walter errang den Titel des Vizeeuropameisters und Falko Große errang immerhin noch den 5. Platz. In der Kategorie weiblich holte sich den begehrten Europameistertitel Stefanie Grzeja vom Seishinkai Jena. Da Frank Pelly regelmäßig Training in Jena gibt und einige seiner Schüler dort als Übungsleiter tätig sind, verwundert es nicht, dass auch dieser Titel nach Thüringen ging. Im Anschluss wurden alle Teilnehmer mit einer Urkunde aus den Händen von Kaicho Tamayose Hidemi ausgezeichnet, die sicherlich Ansporn für noch fleißigeres Üben ist.

Europa-Chief Frank Pelly, Europameisterin Stefanie Grzeja, Kaicho Tamayose Hidemi, Europameister Matthias Junkherr (v.l.n.r.)

Waagrecht
1. Austragungsort LM TKV Kinder 2003
2. meistbetriebene Karatestilrichtung im TKV
3. hohe Kata im Shotokan-Stil
4. Waffe der Ninja/jap. Name des Wurfsterns
5. Eigenname (jap. Name) Japans
6. Japan ist eine .../vom Wasser umgebenes Land
7. hohe Kata im Shotokan-Stil (24 Schritte)
8. jap. Wort für Grundschule
9. jap. Wort für „innen“, oder auch jap. für „Schlag“
10. anderes, deutsches Wort für Turnier
11. zweiseitiger Name einer anderen Kampfsportart
12. jap. für „Fingerstich“
13. japanischer Krieger/Ritter
14. jap. für „Matte“/„Wettkampffläche“
15. jap. für „rot“
16. jap. Wort für „einen Punkt“
17. zweiter Teil eines Katanamens/jap. „zweite Stufe“
18. jap. Wort für „Stellung“
19. jap. für „Rot hat gewonnen“ (drei Worte)
20. jap. Oberbegriff der Kampfkünste
21. erster Teil eines Katanamens (...-Dai)
22. jap. Kommando für „Gruß“
23. das Gegenteil von „Ying“

Senkrecht
24. jap. Wort für „Form“
25. „Chokoku“ ist eine ... (dt. Wort)
26. „Belohnung/Preis“ beim Wettkampf (dt. Wort)
27. jap. für „Stoß“ (Oi-...)
28. jap. Krieger, die als Spione oder Attentäter gelten
29. hohe Kata im Shotokan-Stil
30. zweiter Teil eines Katanamens/jap. „vierte Stufe“
31. Stadt in Japan
32. Begründer des Shotokan-Stil (Nachname)
33. jap. für „fünf“
34. jap. für „Übungsstätte“
35. jap. für „neun“
36. zweiter Teil eines Katanamens (Bassai-...)
37. jap. für „Schülergrad“
38. erster Teil eines Katanamens (...-Shodan)
39. jap. Bezeichnung für „Karatetreibender“
40. höhere Kata im Shotokan-Stil (Flug der...)
41. japanisches Nationalgericht
42. jap. für „Weg“
43. jap. für „Fuß“
44. Kumiteform (erstes Wort, „hin und her“)
45. jap. für „zwei“
46. jap. „Langstock“
47. jap. für „Meistergrad“

Das Lösungswort bis **Ende März 2006** (Poststempel) per Postkarte an den Jugendreferent (siehe letzte Seite). Der Gewinner bekommt eine Überraschung und wird schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Mitmachen dürfen alle Kinder und Jugendlichen des TKV bis 18 Jahre!



Lösungswort

A	B	C	D	E	F	G	H
---	---	---	---	---	---	---	---



14. Gasshuku - DO in Kelbra am Stausee Kyffhäuser - Karate - Camp 2006 vom 16. bis 18. Juni mit Sensei



Lothar Ratschke 6. Dan Klaus Bitsch 4. Dan Frank Pelly 4. Dan
(Do Shotokan-Ryu Kase Ha / A - Trainer)
(DKV - Shotokan / A - Trainer)
(DKV - Shotokan / A - Trainer)
(5. Dan - Shotokan Karate DKV)
(Landestrainer Kumite / Vizepräsident TKV)
(3. Dan Kobudo/Stilrichtref. TKV)

Anreise: Am Freitag, den 17.06., ab 14.00 Uhr auf dem internationalen Campingplatz (wir lagern auf der Mittelwiese mit eigenen Eingang am Strandbad)

Unterbringung: In eigenen Zelten. Mieten von Bungalows sowie Wanderhütten auf dem Zeltplatz ab sofort mögl. unter (034651/ 63 10) (nur für uns Zelt 3 €, Pers. 2 €/Nacht)

Verpflegung: Selbstverpflegung. In der Halle und zur Fete gibt es Essen und Getränke zum Kauf!

Trainingsplan: 18.30 - 20.30 Uhr für alle KOBUDO u. SaCO (Bo bitte mitbringen), Frank Pelly am Freitag ab 19.30 bis 21.00 Uhr

Dan-Vorbereitungstraining der Prüflinge und Interessierte am Samstag 08.30 bis 10.00 Uhr

9. - 8. Kyu Kihon, Frank Pelly

10.00 bis 11.30 Uhr, 7. - 6. Kyu Kata, Lothar J. Ratschke
11.30 bis 13.30 Uhr

5. Kyu-Dan Kumite Klaus Bitsch/Christian Grüner
13.30 bis 15.00 Uhr

9. - 8. Kyu Kumite Klaus Bitsch/Christian Grüner
15.00 bis 16.30 Uhr, 7. - 6. Kyu Kihon, Frank Pelly

16.30 bis 18.00 Uhr, 5. Kyu - Dan Kata, Lothar J. Ratschke
ab 18.30 Uhr DAN - Prüfung mit den A-Prüfern Detlef Herbst 5.

Dan und Lothar Ratschke 5. Dan des DKV

ab 18.30 Uhr 1. „Gu - Zi - Wu“ am Ufer des Stausee zu Kelbra.

Die Meldungen bitte Vereinsweise abgeben - ein Team besteht aus maximal 4 Kämpfern! Jeder Verein kann max. 2 Mannschaften melden.
Ab 21.00 Uhr - Beginn der Lehrgangsfete am Ufer des Stausee mit großem Lagerfeuer!

Wie in jedem Jahr mit dem Profi der DJ 's - Ulli Dann!
am Sonntag 09.00 bis 10.30 Uhr, 9. - 8. Kyu Kata Lothar J. Ratschke
10.30 bis 12.00 Uhr, 7. - 6. Kyu Kumite Klaus Bitsch/Christian Grüner
12.00 bis 13.30 Uhr, 5. Kyu - Dan Kihon, Frank Pelly
Ab 13.45 Uhr Prüfungen bis zum 1. Kyu. Die Prüfungsmarken und Urkunden werden vom Ausrichter gestellt.

Wichtig ist die Bestätigung zur Prüfung durch den Heimtrainer!

Lehrg.-Gebühr: 25 € (ab 10 Teilnehmer je Verein, beträgt die Gebühr nur 20 €)

Informationen: unter 03 46 71 / 6 42 90 oder
www.kyffhaeuserkarate-dojo.de

Wer überbietet die 181 km zu Fuß zum Gasshuku 2004, von André Jäkel, es wartet die Belohnung am Zielort!!!

Haftung: Der Ausrichter lehnt die Haftung für Person- und Sachschäden ab!

Achtung - die Aufsicht über Minderjährige ist nur in der Sporthalle zu den jeweiligen Trainingszeiten gegeben!!!

Karate - Lehrgang in Bad Frankenhausen mit dem Welt- und Europameister im Kumite Christian Grüner 2. DAN



Christian Beide gehört zu den erfolgreichsten Kumite - Spezialisten Thüringens. Seine Lehr- und Lernmethodik ist faszinierend und über die Grenzen Thüringens bekannt.

Termin: 18. März 2006

Ort: Sporthalle der Förderschule Feldstr.

Trainingszeiten:

9. Kyu	09.30 Uhr bis 10.30 Uhr	15.00 Uhr bis 16.00 Uhr
8.-6. Kyu	10.30 Uhr bis 11.30 Uhr	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
5. Kyu - Dan	11.30 Uhr bis 12.30 Uhr	17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Wettkampfttraining für Aktive und Trainer:

13.00 Uhr bis 13.45 Uhr Unterstufe mit Methodik

13.45 Uhr bis 14.30 Uhr Oberstufe und Analysen!

Prüfung: Ab 18.00 Uhr bis zum 1. Kyu

Marken und Urkunden stellt der Ausrichter. Wichtig ist die schriftliche Bestätigung der Prüflinge zur Prüfung durch den Dojoleiter oder Trainer.

AB 19:00 Uhr im Midnight Pub

Gemeinsames Abendessen & Talkrunde mit Christian Grüner für alle Interessenten.

Lehrgangsgebühr: bis 14 Jahre 10 €, ab 15 Jahre 12 €

Haftung: Der Ausrichter lehnt jede Form der Haftung, während des LG ab!!!

Info: O. Reichelt Tel.: 034671-64290 /

Ch. Grüner Tel.: 0171/10 84 991

Sound-Karate Lizenz für den Schulsport - Ausbildungstermin 2006 in der Landessportschule Bad Blankenburg

Für alle Lehrer mit einer Schulbescheinigung ist die Ausbildung kostenlos!

Vom **31.03.2006 - 02.04.2006** findet in der Sportschule von Bad Blankenburg erstmalig die Ausbildung „Sound-Karate-Trainer für den Schulsport“ statt. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 20 Personen begrenzt. Meldeschluss ist Freitag, der 24.02.2006, beim Deutschen Karate Verband e.V, Am Wiesenbusch 15, 45966 Gladbeck.

Die Lizenz „Sound-Karate-Trainer für den Schulsport“ wurde geschaffen, da es Umengungen von Besonderheiten in Schulen - im Gegensatz zum Vereinsport - gibt. Sound-Karate-Trainer ist nicht gleich Sound-Karate-Trainer!

Die Lehrgangsleitung übernehmen die Referenten des Deutschen Karate Verbandes Alexander Hartmann und Volkmar Ritter, die Ausbildung beginnt Freitag, den 31.03.2006, 18:00 Uhr und endet Sonntag, 02.04.2006 um 14:00 Uhr.

Für alle Lehrer mit einer Schulbescheinigung ist die Ausbildung kostenlos, für die übrigen Teilnehmer beträgt der Lehrgang 75,00 € incl. Vollverpflegung, Unterkunft und Seminarunterlagen.

Da eine alsbaldige Wiederholung dieses Lehrgangs mit der Spezifikation „Im Schulsport“ in Thüringen nicht vorgesehen ist, ergeht hiermit die Bitte an alle Interessenten, welche die Mindestgraduierung 5. Kyu haben, den Termin wahrzunehmen und sich zeitnah beim DKV anzumelden.

Vico Köhler



Termine für Kinder- und Jugend

28.01.2006	Jugendtag des TKV Erfurt
31.03.2006-01.04.2006	Ausbildung „Soundkaratetrainer im Schulsport“ Ladessportschule Bad Blankenburg (DKV-Maßnahme!!!)
??.04.2006	Ländervergleichskampf Sachsen vs. Thüringen Meuselwitz
29.09.-03.10.2006	Sportjugendländertreffen Sachsen-Anhalt
07.10.2006	LM Schulen Meuselwitz
04.11.2006	LM Kinder, Junioren, Senioren, Meuselwitz

Gruppierung im Thüringer Karate Verband e.V.

SaCO - SELF-DEFENSE and CLOSE COMBAT ORGANIZATION



Präsident: Frank Pelny

SaCO - OFFICE / Geschäftsstelle
 Postschließfach 10 04 02
 D - 99724 NORDHAUSEN
 GERMANY

www.saco-defense.de
 info@saco-defense.de

Termine

07. Januar	NORDHAUSEN	Basis-Kurs 5 / Pelny
21. Januar	BLANKENBURG / Harz	Lehrgang / Pelny
11. Februar	NORDHAUSEN	Basis-Kurs 6 / Pelny
04. März	NORDHAUSEN	Stiloffener SV-LG / Pelny
18. März	NORDHAUSEN	Basis-Kurs 7 / Pelny
08. April	NORDHAUSEN	Basis-Kurs 8 / Pelny
13. Mai	NORDHAUSEN	Basis-Kurs 9 / Pelny
10. Juni	NORDHAUSEN	Basis-Kurs 10 / Pelny
01. Juli	NORDHAUSEN	Ausbilder-Spezial-Kurs / Pelny
23. September	NORDHAUSEN	Master-Kurs 1 / Pelny
08. Oktober	HIRSCHBERG	Stiloffener SV-LG / Pelny
21. Oktober	NORDHAUSEN	Master-Kurs 2 / Pelny
11. November	NORDHAUSEN	Master-Kurs 3 / Pelny
16. Dezember	NORDHAUSEN	Master-Kurs 4 / Pelny

Stilrichtungs- und Prüfungskommission des Thüringer Karate Verbandes e.V.

www.karate-nordhausen.de/stilricht/stil_term.html



Stilrichtungsreferent: Frank Pelny
 Bergstraße 1, 99734 Nordhausen
 info@karate-nordhausen.de
 ☎/FAX (03631) 60 47 36

Prüfungsreferent: Olaf Reichelt
 Am Teichfeld 76,
 06567 Bad Frankenhausen
 olafk.reichelt@onlinehome.de
 ☎ (034671) 6 42 90

Beisitzer: Andreas Kolleck
 Juri-Gagarin-Ring 64, 99985 Erfurt
 ☎ (0361) 64 30 244

Termine

14. Januar	Seishinkai JENA	Stilrichtungs-LG / Pelny
28. Januar	USV ERFURT	Stilrichtungs- und Prüferversammlung
01. April	SK ZEULENRODA	Stilrichtungs-LG / Pelny
11. Juni	Musashi WEIMAR	Lehrgang / Mansouri & Hartl
16. - 18. Juni	KDK-NDH / KELBRA	Kyffhäuser Karate-Camp
07. Oktober	KD HIRSCHBERG	Stilrichtungs-LG / Pelny

+++ INFO +++

Abgabe von Dateien und Bildern zur Veröffentlichung in der Informationsbroschüre!

Hallo Vereinsmitglieder, um Eure Artikel die in den kommenden Informationsbroschüren veröffentlicht werden sollen problemlos zu bearbeiten, bitten wir Euch alle Texte als Word-Dokument abzuspeichern. Stellen, an denen Bilder eingefügt werden sollen, sollten markiert bzw. das Bild eingefügt werden. Bilder dennoch separat als jpg-Datei speichern und mitschicken. Die Redaktion

Shotokan - Karate Zeulenroda

Stilrichtungs-Lehrgang Thüringen Ost

SHÔTÔKAN - KARATE - DÔ

mit

Frank Pelny

Stilrichtungsreferent des Thüringer Karate Verbandes e.V.
 IV. DAN / A-Trainer SHÔTÔKAN - KARATE
 IV Meistergrad SaCO, I. MG ESDO
 III. DAN OKINAWA KOBUDÔ
 I. DAN HANBO-JITSU
 II. DAN RYÛKYÛ KOBUDÔ TESSHINKAN

空手道



松涛館

Wann: Samstag, den 01. April 2006
Wo: 07937 Zeulenroda, Reimann Turnhalle (Weg wird ausgeschildert)
Was: Grundlagen, Kihon, Kata, Kumite

Einteilung: von 10.00 Uhr bis 11.15 Uhr 9. bis 7. Kyu
 von 11.15 Uhr bis 12.45 Uhr ab 6. Kyu
 von 13.00 Uhr bis 14.15 Uhr 9. bis 7. Kyu
 von 14.15 Uhr bis 15.00 Uhr Prüfungen
 Prüfung nur mit schriftlicher Genehmigung des Heim - Dojo Trainers möglich!
 von 15.15 Uhr bis 16.45 Uhr ab 6. Kyu
 von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr BÔ (182cm Stock) /
 alle die Interesse haben

LG - Gebühr: EUR 12,00

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr! Der Ausrichter und die Lehrgangsleitung übernehmen keine Haftung für Schäden jeglicher Art.

Info: Frank Rohleder
 Bleichenweg 16
 07937 Zeulenroda
 Tel.: 0172 - 3683074
 frank_rohleder@web.de

Gruppierung im Thüringer Karate Verband e.V.

RYÛKYÛ KOBUDÔ



Landestrainer: Frank Pelny

KDK Nordhausen e.V. / KOBUDO
 Postschließfach 10 05 10
 D - 99725 NORDHAUSEN
 GERMANY

☎ / FAX (03631) 60 47 36

www.tesshinkan.de
 kobudo@karate-nordhausen.de

Wöchentliches Training:

* Karate-Do-Kwai Nordhausen e.V. mittwochs 18.00 - 19.30 Uhr
 Sporthalle des Humboldt-Gymnasiums, Blasiestraße 15-16, 99734 Nordhausen
 www.karate-nordhausen.de ☎ 03631 - 604736

* Seishinkai Jena e.V. freitags 16.45 - 18.15 Uhr
 Laufhalle im Sportkomplex "Oberaue" am Stadion
 www.seishinkai.de

* Kampfsportzentrum Universum Meiningen e.V.
 Thomas Reiter, Mehmelder Str. 4 D-98634 Wasungen
 ☎ 036941-60380 Mob.: +49-(0)163-8863121

* ONYO Schmalkalden e.V.
 Jan George, Am Hanfland 4, 98574 Schmalkalden

Termine:

15. Januar	JENA	Tesshinkan-Lehrgang / Pelny
18. Februar	MEININGEN	TONFA-Lehrgang / Bernhardt
26. März	HALLE	Tesshinkan-Lehrgang / Pelny
29. April - 01. Mai	HAMMELBURG	WM-Sichtung / Tamayose
08. - 09. Juli	FRANKFURT	Deutsche Meisterschaft
18. - 27. August	WALDBÖCKELHEIM	Kobudo-Trainer-C Ausbildung / Pelny
26. November	HALLE	Tesshinkan-Lehrgang / Pelny



Liebe Mitglieder des Thüringer Karate Verbandes

Am 28.01.2006 waren Wahlen für den Vorstand des Thüringer Karate Verbandes. Aus persönlichen Gründen und verschiedenen Umständen bin ich nicht mehr zur Wahl als Präsident des TKV angetreten.

Ich möchte mich bei allen Mitgliedern des TKV für die lange Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken. 14 Jahre Präsident eines Karateverbandes zu sein, der so erfolgreich war und ist, macht mich stolz und ist das Werk aller Mitglieder, Funktionäre, Trainer, Übungsleiter, Betreuer und Eltern. Allen diesen Mitglieder möchte ich sagen: Es hat mir viel Freude gemacht diesen Verband zu führen und ich hoffe Ihr wart mit meiner Arbeit zufrieden.

Ich werde im Deutschen Karate Verband weiterhin eine Funktion haben und somit auch den TKV unterstützen können. Ich möchte mich bei allen Vereinsvorsitzenden bedanken, dass sie mich zum Ehrenvorsitzenden des Verbandes ernannt haben. Dies ist ein große Ehre für mich. Vielen Dank für alles und Erfolg für den neuen Vorstand des TKV

Frank Sattler
Ehrenvorsitzender des TKV



Ausbildungsseminar

in

Karate – Selbstverteidigung Teil I mit den Referenten

Frank Sattler und **Dietmar Berger**

4. Dan Karate
SV Spezialist

3. Dan Karate
SV Spezialist

11. und 12. März 2006 in Kaiserslautern

- Ort:** Betzenbergschule in der Kantstraße (Sackgasse, Richtung Stadion, gegenüber einer Kirche)
Der Weg wird ab Autobahnausfahrt „Centrum“ ausgeschildert.
- Seminarinhalte:** Karate als realistische Selbstverteidigung
Trainingsmethodik in der SV für Anfänger und Fortgeschrittene
Kata und Kumite als Selbstverteidigung
SV Varianten für Angriffe jeder Art
Trainingskonzept für Selbstverteidigung (erhält jeder Teilnehmer)
- Trainingszeiten:** *Samstag* 11.03.06 10:00 – 19:00 Uhr
Sonntag 12.03.06 09:00 – 12:00 Uhr
- Teilnehmer:** max. 30 Personen, ab 16 Jahre und 3.Kyu, Übungsleiter und Trainer von Vereinen welche SV in ihren Vereinen lehren und vermitteln wollen
- Anmeldung:** Breitensportreferent Bernd Otterstätter
Tel. 06324/82398, belotterstaetter@t-online.de
- Informationen:** Frank Sattler/Dietmar Berger Tel.0361 5626941 / 01723609114,
www.chikara-club-erfurt.de tkv-praesident@web.de
Marcus Gutzmer mgutzmer@web.de Tel:0631 / 3619630
Handy: 0170 / 8042120
- Übernachtung:** ab Freitag im Dojo möglich oder Hotel selbst buchen
- Kosten:** 45,00 €

Veranstalter übernimmt keine Haftung jeglicher Art

Ausbildungsseminar

für

Karate – Selbstverteidigung

Teil II

mit den Referenten

Frank Sattler
4. Dan Karate
SV Spezialist

und

Dietmar Berger
3. Dan Karate
SV Spezialist

vom 11.02.06 und 12.02.06
in Erfurt

- Ort:** Fitneß und Karate Studio Chikara-Club Erfurt
Julius-König-Str. 8 in 99085 Erfurt
- Teilnehmer:** max 30 Personen mit Anmeldung
ab 3.Kyu Übungsleiter und Trainer von Vereinen
die Ausbildungsseminar Teil I besucht haben
- Informationen:** Frank Sattler/Dietmar Berger
Tel.0361 5626941 / 01723609114
frank-sattler@arcor.de
- Übernachtung:** ab Freitag im Dojo möglich oder Hotel selbst buchen
- Kosten:** 40,00 €
10,00 € für praktisches Schießen mit Pistole
- Trainingszeiten:** Samstag, 22.04.06 10:00 – 19:00 h
Sonntag, 23.04.06 09:00 – 12:00 h
- Seminarinhalte:**
Wiederholung Teil I
Karate als realistische Selbstverteidigung
Trainingsmethodik in der SV für Anfänger und Fortgeschrittene
SV Varianten für Angriffe mit Waffen (Messer, Stock, Pistole)
Kata als ein Element der Selbstverteidigung
Trainingskonzept für Selbstverteidigung (erhält jeder Teilnehmer)

Ausbildungsseminar

für

Karate – Selbstverteidigung

Teil III

mit den Referenten

Frank Sattler
4. Dan Karate
SV Spezialist

und

Dietmar Berger
3. Dan Karate
SV Spezialist

19.05.2006 – 21.05.2006

in

Wutha-Farnroda
(Ortsteil Kahlenberg)

- Ausrichter:** Dietmar Berger und Frank Sattler
- Anmeldung:** Frank Sattler/Dietmar Berger
Tel.0361 5626941 / 01723609114
frank-sattler@arcor.de
Anmeldung bis 01.04.06 Stornierung nach dem 17.04.06 werden mit 50 % (45,00 € berechnet) Jede Anmeldung erhält eine Bestätigung
- Ort:** Reiterhof Wutha-Farnroda
Ortsstr. 24 in 99848 Wutha-Farnroda (Ortsteil Kahlenberg)
Übernachtung Heuboden oder Zelten (Zelt selbst mitbringen)
(wenn Hotel gewünscht bitte unter 036921 96404 selbst buchen)
- Teilnehmer:** ab 18 Jahre
die Ausbildungsseminar Teil I und Teil II besucht haben
- Gebühren:** 90,00 EUR (incl.2x Frühstück/2x Abendbrot/Heuboden oder Zeltgebühren)
- Mitzubringen sind:** Messer, Seil 1m, alter Schirm, Plastetüte, Taschenlampe,
Schlafsack, wetterfeste Kleidung, Sportbekleidung, alte Kleidung
- Trainingszeiten:** Freitag 19.05.06 18:00 – 21:00 Uhr
Samstag 20.05.06 08:00 – 21:00 Uhr
Sonntag 21.05.06 08:00 – 14:00 Uhr
- Genauen Ablauf des Seminars erhalten Ihr mit Bestätigung der Anmeldung
- Veranstalter übernimmt keine Haftung jeglicher Art

**Geschäftsstelle Uwe Bach**

Julius-König-Straße 8, 99085 Erfurt
Tel. 03 61/ 5 62 41 92, Fax 03 61/ 7 89 14 40
e-mail: tkv@freenet.de

Präsident Falk Neumann

Backhausstraße 29, 99706 Sondershausen
Tel./Fax: 0 36 32/ 70 35 80,
Funk 01 74/ 2 89 30 14
e-mail: ipponman.sdh@t-online.de

**Vizepräsident + Landestrainer
Kumite Klaus Bitsch**

Ohrdrufener Str. 10, 99880 Waltershausen
Tel. 0 36 22/ 6 77 53

Landestrainer Kata Andreas Kolleck

Juri-Gagarin-Ring 64, 99985 Erfurt
Tel. 03 61 / 6 43 02 44

Kampfrichterreferent Mitja Suck

Talstr. 87, 07743 Jena, Tel. 0 36 41/ 63 84 99

Jugendreferent &**Schulportreferent Vico Köhler**

OT Kostitz, Nr. 56 b, 04617 Starkenberg
Tel./Fax 0 34 48/ 41 18 26
Funk 01 79/ 5 92 67 30
e-mail: VicoKoehler@sakura-web.de

Ausbildungsreferentin**Sabine Hornschuh**

Albrechtstraße 2a, 99880 Waltershausen
Tel. 0 36 22/ 99 91 75
Funk 01 79/ 733 88 90
e-mail: sh@winter-computer.de

**Frauenreferentin und
Landesnachwuchstrainerin Kumite
Bianca Bitsch**

Ohrdrufener Str. 10, 99880 Waltershausen
Tel. 0 36 22/ 6 77 53

**Kobudo-Kwai Deutschland e. V.
Gruppierung im Thüringer Karate
Verband e. V.**

**Landestrainer und SaCO-Office
(Geschäftsstelle) Frank Pelny**
PSF 10 04 02, 99724 Nordhausen
Tel./Fax 0 36 31/ 60 47 36
e-mail: info@karate-nordhausen.de

Landessportwart Uwe Pforr

Stadtweg 24, 99706 Sondershausen
Funk 01 62 / 42 17 995

**Stilrichtungsreferent J.K.F. Goju-
Kai, Jörg Thormeyer**

E.-Thälmann-Str. 9, 04574 Deutzen
Tel. 0 34 33/ 91 20 87, Fax 0 34 33/ 90 50 47
e-mail: J. Thormeyer@t-online.de

**Stilrichtungs- u.
Prüfungskommission**

STILRICHTUNGSREFERENT SHOTOKAN
Frank Pelny
Bergstraße 1, 99734 Nordhausen
Tel./Fax 0 36 31/ 60 47 36

Prüfungsreferent

Olaf Reichelt
Am Teichfeld 76 , 06567 Bad Frankenhausen
Tel. 03 46 71 / 6 44 21
e-mail: olafk.reichelt@onlinehome.de

Beisitzer

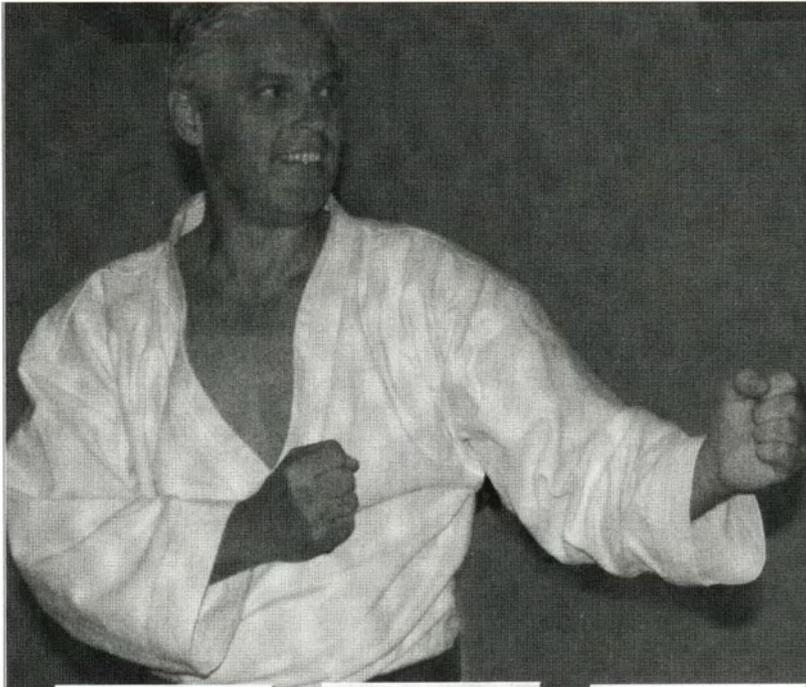
Andreas Kolleck
Juri-Gagarin-Ring 64, 99985 Erfurt
Tel. 03 61/ 6 43 02 44

Zeitungsredaktion

Bitte schickt Eure Beiträge (nach Möglichkeit
mit Fotos) an die Geschäftsstelle des TKV!!!
oder an Falk Neumann

**DRUCKEN ist unsere
„STARKE“ Seite**

Starke
Druck und Werbeerzeugnisse
Rudolf-Breitscheid-Straße 48
99706 Sondershausen
Telefon 0 36 32 / 66 82-0
Telefax 0 36 32 / 66 82 13
e-mail: service@starke-druck.de
www.starke-druck.de



www.saikosports.de

Saiko Sports
Fichtenweg 14
57271 Hilchenbach
Fon 02733 - 89 11 04
Fax 02733 - 89 11 03
mail@saikosports.de

HypoVereinsbank
in Altenburg, Eisenach, Erfurt, Gera, Jena, Saalfeld, Suhl, Weimar
Herr Torsten Trostdorf
Telefon (03 61) 67 28 - 333
Mail: Torsten.Trostdorf@hvb.de
www.hvb.de

Bargeld für Ihre Wünsche!

- Kreditbetrag zwischen **1.500 und 50.000 Euro**
- Auszahlung innerhalb von 20 Minuten möglich
- **Neu:** Restschuldversicherung gegen Arbeitslosigkeit
- Bequeme Raten, flexible Laufzeit zwischen 12 und 84 Monaten
- Zusätzlicher Dispokredit bei Lohn- und Gehaltskonten: bis zur **3-fachen Höhe des Netto-Monatsgehalts**

Leben Sie. Wir kümmern uns um die Details.

HypoVereinsbank